A2 Anzahl der Leitanträge verringern – Kapazitäten neu nutzen

Antragsteller*in: Jakob Hoffmann
Tagesordnungspunkt: 8. Sonstige Anträge

Antragstext

Die Versammlung fordert den Landesvorstand (LaVo) auf, künftig maximal einmal jährlich (also zu jeder zweiten Landesmitgliederversammlung (LMV)) einen Leitantrag zu erarbeiten und der Versammlung zur Abstimmung vorzulegen. Künftige Leitanträge müssen immer klare Bezüge und Anknüpfungspunkte zu Thüringen bzw. der lokalen Ebene bieten.

Begründung

Aktuell wird auf jeder LMV ein Leitantrag beschlossen. Die Erarbeitung dieses Leitantrages nimmt Zeit des LaVo in Anspruch und bindet personelle wie auch organisatorische Kapazitäten. Diese könnten aktuell besser in die Neumitgliedergewinnung und Arbeit in den Kreisverbänden (KVn) investiert werden. Gerade angesichts der aktuell wenigen aktiven GJ-Thüringen-Mitglieder ist es wichtig, vorhandene Ressourcen möglichst effektiv einzusetzen.

Aufgrund der aktuell schwachen KV-Struktur in Thüringen ist es außerdem nicht möglich, die Themen des Leitantrages tatsächlich effektiv in die lokale politische Arbeit einfließen zu lassen. Um den LaVo gezielt zu entlasten und Raum für andere wichtige Aufgaben zu schaffen, sollen künftig weniger Leitanträge erarbeitet werden. Das soll dazu führen, dass vorhandene Ressourcen gezielter eingesetzt werden können und beschlossene Leitanträge dann auch tatsächlich in die tagespolitische Arbeit in den KVn einfließen können.

Damit die KVn zukünftig, wenn Leitanträge beschlossen werden, besonders leicht regionale und lokale Bezüge zum jeweiligen Leitantragsthema herstellen können, sollen diese Bezüge schon im Antrag selbst möglichst vielfältig und konkret benannt werden. Diese Vorgabe soll bundes-, europa- und weltpolitische Themen nicht ausschließen, sondern diese expliziter mit konkreten Auswirkungen auf Thüringen und die jeweiligen Thüringer Regionen verbinden.

Die Versammlung fordert den Landesvorstand (LaVo) auf: Der Vorstand soll in Zukunft höchstens einmal pro Jahr einen Leitantrag schreiben. Ein Leitantrag ist ein wichtiges Papier mit den Themen und Zielen für die nächste Zeit. Das bedeutet, der Vorstand legt nur zu jeder zweiten Landesmitgliederversammlung (LMV) einen solchen Antrag zur Abstimmung vor. Diese Anträge müssen in Zukunft immer einen klaren Bezug zu Thüringen haben. Sie sollen Themen enthalten, die direkt für die Orte und Menschen in Thüringen wichtig sind.